



Prüf-Nr. **SN99.79.1**

PRÜFBERICHT

1. PRÜFINSTITUT **Brandversuchshaus Hamburg**
Mörkenstraße 36
D-22767 Hamburg

2. AUFTRAGGEBER **fako®**
Heinrich A. Anton
Chemische Fabrik
Süderstraße 159 a
D-20537 HAMBURG

3. HERSTELLER **fako®**
Heinrich A. Anton
Chemische Fabrik
Süderstraße 159 a
D-20537 HAMBURG

4. ANGABEN ÜBER DAS VERSUCHSMATERIAL

4.1 Produktname: **fako-Glasvlies-Kleber Nr. 9119**

Der fako- Glasvlies- Kleber Nr. 9119 ist ein 1- Komponenten, lösemittelfreier Kunststoff- Dispersionskleber.

Für die Prüfung wurde der Klebstoff auf 5 Stahlblechplatten, mit den Maßen 800 x 155 mm x 0,5 mm, aufgetragen.

5. PROBEKÖRPER

5 Probekörper mit den Maßen 800 mm x 155 mm

Naßauftragsmenge: 150 g/m²

Farbe: grau

Tag der Anlieferung: 25. Oktober 1999

6. PRÜFVERFAHREN

Die Prüfung auf Brandverhalten zum Nachweis der Schwerentflammbarkeit wurde am 2. November 1999 gemäß des IMO FTPC Teil 5 durchgeführt.

7. PRÜFERGEBNISSE

7.1 Beobachtungen während des Versuchs:

Probekörper Nr.	1	2	3	4	5
Impinging mode	nein	nein	ja	ja	ja
Entzündung nach	keine	keine	6s	9s	12s
Flammenfortschritt Entfernung vom heißen Rand					
50 mm	-	-	6s	9s	12s
100mm	-	-	20s	21 s	12s
150mm	-	-	28s	31 s	-
200mm	-	-	33s	37s	-
250mm	-	-	45s	49s	-
300 mm	-	-	-	-	-
350mm	-	-	-	-	-
400mm	-	-	-	-	-
Flamme erloschen nach			72s	77s	35s
Flammenausdehnung	-	-	280mm	285mm	145mm
Dauer des Brandversuchs	600s	600s	252s	257s	215s

Prüf-Nr. **SN99.79.1**

Seite 3

Versuchsdauer	Beobachtungen
Probekörper 1 nach: 3s	Beginn von Rauchentwicklung
Probekörper 2 nach: 5s	Beginn von Rauchentwicklung
Probekörper 3 nach: 2s	Beginn von Rauchentwicklung
Probekörper 4 nach: 3s	Beginn von Rauchentwicklung
Probekörper 5 nach: 3s 45s	Beginn von Rauchentwicklung Flammenhusch auf der Mittellinie bis 300 mm

8. ABGELEITETE FEUEREIGENSCHAFTEN

Probekörper Nr.	CFE [kW/m ²]	Qsb [MJ/m ²]	Qt [MJ]	Qp [kW]
1	-	-	-	-
2	-	-	-	-
3	33,9	1,48	0,00	0,16
4	33,2	1,64	0,00	0,16
5	47,4	3,00	0,00	0,16
Mittelwert	38,2	2,04	0	0,16

*) Gemäß den Bewertungskriterien wurden die ermittelten Meßwerte im non-impinging mode (Probekörper Nr. 1+2) nicht berücksichtigt.

9. KLASSIFIZIERUNGSKRITERIEN

Ein Material ist als schwerentflammbar einzustufen, wenn dessen durchschnittliche Werte die Grenzwerte (siehe Tabelle) nicht über- bzw. unterschreiten:

Grenzwerte von Beschichtungswerkstoffen für Schotte, Wände, Verkleidungen und Decken			
CFE [kW/m²]	Qsb [MJ/m²]	Qt [MJ]	Qp [kW]
≥20,0	≥1,50	≤0,70	≤4,00

CFE = Kritischer Wärmefluß beim Verlöschen

Q_{sb} = Wärme für anhaltendes Brennen

Q_t = Freigesetzte Gesamtwärmemenge

Q_p = Maximale Wärmefreisetzungsrate

10. KLASSIFIZIERUNG

Das Produkt

fako- Glasvlies- Kleber Nr. 9119

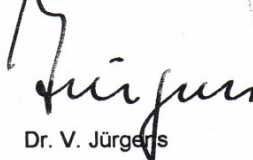
hat die Anforderungen des IMO FTPC Teil 5 für Schwerentflammbarkeit erfüllt.

11 BEMERKUNG

Die Prüfergebnisse geben nur das Verhalten der Probekörper unter den besonderen Prüfbedingungen wieder. Sie stellen nicht die alleinigen Kriterien dar, die mögliche Brandgefahren hervorrufen können.

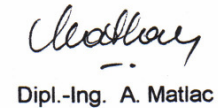
Hamburg, den 8. November 1999

Geschäftsführer


Dr. V. Jürgens



Leiter der Prüfstelle


Dipl.-Ing. A. Matlac